

Universidad de Deusto Bilbao, Faculty of Engineering (Wintersemester 2016/17)

Bewerbung

Nachdem man seitens der Hochschule München eine Zusage für ein Erasmus+ Semester bekommt, ist ein zusätzlicher separater Bewerbungsverfahren an der Universität Deusto durchzuführen. Dieser erfolgt ausschließlich online über die Homepage der Universität. Bei der Bewerbung sind neben allgemeiner Daten und Formulare wie dem Learning Agreement zusätzlich diverse Bestätigungen zum Versicherungsschutz beizufügen. Es empfiehlt sich frühzeitig die Suche nach geeigneten Versicherungsunternehmen, welche die geforderten Bereiche abdecken. Als Alternative bietet die Universität eine eigene, aber weniger günstige Versicherung an. Ein bestimmtes Sprachlevel in Spanisch wird nicht gefordert. Das International Office in Bilbao steht einem bei Fragen rund um die Bewerbung stets zur Verfügung.

Flug und Wohnungssuche

Der für viele wohl zeitaufwändigste Teil von der Planung eines Auslandsaufenthalts betrifft die Unterkunft. Dabei stellt sich vor allem die Frage, ob man sich bereits vorab um eine Wohnung bemüht, oder die Suche erst während des Semesters vor Ort beginnt. Für alle, die sich eine ungewisse Wohnungssuche vor Ort ersparen wollen, gibt es eine Wohnungsvermittlung der Universität. Diesen Service habe auch ich in Anspruch genommen und war damit sehr zufrieden. Man kann sich vorab bereits Bilder und Lage der Wohnungen ansehen und sich anschließend bewerben. Ich bekam bereits nach wenigen Tagen eine positive Rückmeldung der Universität mit den Daten des Vermieters. Die Wohnung war anschließend für mich reserviert. Der Vertrag wird alles erst vor Ort nach Ankunft unterzeichnet. Einziger Nachteil hierbei ist, dass alle Wohnungen für Erasmusstudenten sind und dadurch die Hauptsprache in den eigenen vier Wänden Englisch ist. Wer dagegen auch außerhalb der Universität sein Spanisch verbessern will, dem empfiehlt sich, vielleicht eine eigene Wohnungssuche vor Ort zu starten. Als Wohnviertel kann ich Casco Viejo empfehlen. Dabei handelt es sich um das Altstadtviertel von Bilbao mit vielen Bars. Im Durchschnitt ist mit einer Miete von ca. 350 Euro zu rechnen.

Den einzigen Direktflug von München nach Bilbao bietet Lufthansa an. Dieser ist je nach Buchungszeit nicht gerade günstig. Ich buchte dabei gleich vorab meinen Rückflug. Zusammen mit Gepäck waren es ca. 350 €. Der Flughafen in Bilbao liegt etwas außerhalb der Stadt. Der einfachste und günstigste Weg in die Stadt ist mit dem Flughafenbus, der direkt vor dem Terminal hält. Für ca. 1,20€ kommt man in 15 min in das Zentrum.

Kurse

Die Universität Deusto bietet für Ingenieure offiziell ein Semester mit Kursen in englischer Sprache an. Dies war unter anderem ein Grund für die Wahl der Universität für mein Erasmussemester. Jedoch sieht die Realität vor Ort anders aus. Man kann sich leider nicht auf das Kursangebot verlassen. In meinem Semester fand nur ein Bruchteil der Kurse überhaupt statt. Ich habe unter anderem einen Labview Kurs absolviert. Ich habe mein Auslandssemester jedoch vor allem genutzt, um meine Sprachkenntnisse zu verbessern. Neben einem Spanischkurs während des Semesters bietet die Universität zusätzlich einen ca. zweiwöchigen Intensivsprachkurs vor Beginn des Semesters an. Dieser ist kostenlos. Nach einem Einstufungstest am ersten Tag beginnen die Kurse (von Level A1-C1). Der Kurs während des Semesters baut im Anschluss direkt auf den Intensivkurs auf und man erhält zudem für beide Kurse ECTS. Der Intensivkurs ist besonders zu empfehlen, da man hier bereits vor Beginn des Semesters die Möglichkeit bekommt Kontakte zu anderen Studenten zu knüpfen. Neben dem Spanischkurs bietet die Universität zudem einen Kurs in Baskisch an. Jeder der die Möglichkeit und Zeit hat, den Kurs zu belegen, sollte dies auch tun. Baskisch ist in Bilbao aber vor allem im Umland allgegenwärtig. Der große Unterschied zu Vorlesungen in Deutschland besteht darin, dass bei allen Kursen Anwesenheitspflicht besteht. Der Dozent (Lehrer) kontrolliert dabei täglich die Anwesenheit. Allgemein lässt sich sagen, dass die Qualität der Kurse und das Niveau deutlich niedriger ist als hier an der HM. Trotzdem sind die Kurse und Projektarbeiten in internationalen Teams eine besondere Erfahrung.

Universität

Wie bereits erwähnt ist das System an spanischen Universitäten viel verschulter als an einer deutschen Hochschule. Neben der Anwesenheitspflicht waren bei allen Kursen fast täglich Hausaufgaben zu machen. Zusätzlich gibt es auch während des Semesters Zwischenprüfungen. Die Endnote errechnet sich dabei meist aus einer Kombination von Anwesenheit + Hausaufgaben + Projekte + Prüfung.



Die Universität befindet sich direkt gegenüber vom Guggenheim Museum. Anhand der Gebäude ist deutlich zu erkennen, dass es sich um eine private Universität handelt.

Zusätzliche Angebote der Universität

- Buddy-Programm

Es gibt die Möglichkeit, sich online bereits vor Beginn des Semesters für dieses Programm anzumelden. Die Universität sucht im Anschluss einen passenden Buddy für dich, der dich rund ums Studium vor Ort unterstützt. Dadurch ergibt sich auch die Möglichkeit mehr Kontakt zu spanischen Studenten zu bekommen.

- Sprachtandem

Die Universität vermittelt hier zwischen Studenten, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern

Freizeitgestaltung

Bilbao und das Baskenland allgemein bietet eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten.



Der Strand ist in ca. 30 min (+ 10min Fußweg) mit der Metro aus dem Zentrum von Bilbao zu erreichen. Dort bieten einige Surfschulen spezielle Rabatte für Studenten an. Ein zweistündiger Surfkurs kostete 22€ (inklusive kompletter Ausrüstung).

Das hügelige Umland von Bilbao bietet zudem die Möglichkeit zu diversen Wanderungen. Der wohl bekannteste Berg 'Pagasarri' grenzt direkt an die Stadt. Vom Zentrum gelangt man in ca. 2 Stunden auf den 600 m höher gelegenen Gipfel. Er bietet einen fantastischen Ausblick auf die gesamte Stadt und den Atlantik. Der zentral gelegene Busbahnhof in Bilbao bietet die Möglichkeit zu Ausflügen ins Baskenland oder zu Großstädten wie Madrid oder Barcelona. Es werden auch regelmäßig Veranstaltungen von der Universität organisiert. Es gibt auch einige Studentenorganisationen wie z.B. ESN. Diese Studentennetzwerke organisieren regelmäßig Ausflüge, Partys und sonstige Freizeitaktivitäten.

Stadt und Leute

Die Lage von Bilbao ist perfekt für jeden Naturliebhaber. Die Stadt ist zum einen umgeben vom hügeligen Umland und im Norden grenzt der Atlantik. Die Stadt hat meiner Meinung nach genau die richtige Größe. Im Zentrum ist alles innerhalb von 30 min zu Fuß zu erreichen. Das Stadtzentrum macht einen sehr gepflegten Eindruck und hat mit dem Guggenheim Museum ein architektonisch beeindruckendes Gebäude. An den äußeren Randbereichen erkennt man, dass Bilbao vor 20 Jahren vor allem durch Industrie geprägt war. Neben dem Busnetz hat Bilbao eine Tramlinie und zwei U-Bahn Linien. Die Leute in Bilbao sind alle sehr freundlich und hilfsbereit. Bilbao ist keine Großstadt; sie hat dennoch alles was man zum Leben benötigt. Die Leute in Spanien und vor allem im Baskenland machen einen sehr entspannten Eindruck und von der Hektik wie in Großstädten üblich ist hier keine Spur.

Fazit

Ein Auslandssemester wird für jeden, egal an welchem Ort, eine ganz besondere Erfahrung sein. Ich persönlich würde jederzeit wieder Bilbao wählen. Als persönlichen Tipp kann ich noch sehr empfehlen sein Spanisch so aufzufrischen, dass man sich im Alltag zurechtfindet. In Bilbao gibt es nur **sehr wenige** Menschen die der englischen Sprache mächtig sind. Ansonsten viel Spaß in Bilbao!